

Günstige Wirtschaftsdiagnose für 1934

Die Industrie- und Handelskammer in Berlin hat einen umfangreichen Jahresbericht über die wirtschaftliche Entwicklung im Jahre 1933 herausgegeben. In dem Bericht wird, wie unter der nationalsozialistischen Regierung, für den ersten Teil des wirtschaftlichen Jahres ein erhebliches Aufschwungsgeschehen in der Wirtschaft festgestellt.

In dem Ausblick für das kommende Jahr betont die Kammer, daß die Wirtschaft für die nächsten Jahre eine hoffnungsvolle Zukunft hat. Die wirtschaftliche Lage wird als befriedigend bezeichnet. Die Produktion wird als im wesentlichen im Einklang mit den Möglichkeiten der Wirtschaft bezeichnet. Die Kammer erwartet, daß die Wirtschaft im Jahre 1934 eine noch größere Entwicklung erfahren wird.

Die Kammer betont, daß die Wirtschaft im Jahre 1933 eine erhebliche Entwicklung erfahren hat. Die Produktion ist im Vergleich mit dem Vorjahr um ein beträchtliches Maß gewachsen. Die Kammer erwartet, daß die Wirtschaft im Jahre 1934 eine noch größere Entwicklung erfahren wird.

Die Kammer betont, daß die Wirtschaft im Jahre 1933 eine erhebliche Entwicklung erfahren hat. Die Produktion ist im Vergleich mit dem Vorjahr um ein beträchtliches Maß gewachsen. Die Kammer erwartet, daß die Wirtschaft im Jahre 1934 eine noch größere Entwicklung erfahren wird.

Ein Aufruf Dr. Lays zum Neuen Jahr

Der Stellvertreter der Obersten Leitung der NSD, Dr. Robert Lays, hat in der politischen Zeitschrift 'Der Kampf' einen Aufruf zum Neuen Jahr veröffentlicht. Er hat die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt. Er betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat. Er fordert die Deutschen auf, sich für die Ziele der NSD einzusetzen.

Die Mitglieder des Handwerkerbundes, die das NSD-Mitglied sind, haben einen Aufruf veröffentlicht. Sie fordern die Handwerker auf, sich für die Ziele der NSD einzusetzen. Sie betonen, daß die Handwerker die Grundlage der Wirtschaft sind.

Deutsche Kriegsteilnehmer

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die deutschen Kriegsteilnehmer lobt. Sie betont, daß die deutschen Kriegsteilnehmer die Ehre der deutschen Nation bewahrt haben. Sie fordert die deutschen Kriegsteilnehmer auf, sich für die Ziele der NSD einzusetzen.

Das große Ausstellungsjahr Berlin 1934

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie das große Ausstellungsjahr Berlin 1934 ankündigt. Sie betont, daß die Ausstellung ein Ereignis von weltweiter Bedeutung ist. Sie fordert die Deutschen auf, sich für die Ausstellung einzusetzen.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die deutsche Wirtschaft für das Jahr 1934 ankündigt. Sie betont, daß die deutsche Wirtschaft im Jahre 1934 eine noch größere Entwicklung erfahren wird. Sie fordert die Deutschen auf, sich für die deutsche Wirtschaft einzusetzen.

Will man den deutschen Kirchenfrieden stören?

Börsenbrief gegen das neue Deutschland. — Unerhörte Angriffe gegen die nationalsozialistische Bewegung.

Der österreichische Bismarck hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem er die deutsche Regierung für die Verletzung der Kirchenfreiheit kritisiert. Er fordert die deutsche Regierung auf, sich für die Kirchenfreiheit einzusetzen.

Der österreichische Bismarck hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem er die deutsche Regierung für die Verletzung der Kirchenfreiheit kritisiert. Er fordert die deutsche Regierung auf, sich für die Kirchenfreiheit einzusetzen.

Der österreichische Bismarck hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem er die deutsche Regierung für die Verletzung der Kirchenfreiheit kritisiert. Er fordert die deutsche Regierung auf, sich für die Kirchenfreiheit einzusetzen.

Der österreichische Bismarck hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem er die deutsche Regierung für die Verletzung der Kirchenfreiheit kritisiert. Er fordert die deutsche Regierung auf, sich für die Kirchenfreiheit einzusetzen.

Der österreichische Bismarck hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem er die deutsche Regierung für die Verletzung der Kirchenfreiheit kritisiert. Er fordert die deutsche Regierung auf, sich für die Kirchenfreiheit einzusetzen.

Trauerfeier für die Opfer von Lagny

Noch keine Klarheit über die Ursache des Unglücks. — Schwere Vorwürfe gegen die Eisenbahngesellschaft.

In Paris, 28. Dez. (Ull) Am Ostbahnhof in Paris fand eine Trauerfeier für die Opfer des Unglücks von Lagny statt. Die Ursache des Unglücks ist noch nicht bekannt. Die Eisenbahngesellschaft wird für das Unglück verantwortlich gemacht.

In Paris, 28. Dez. (Ull) Am Ostbahnhof in Paris fand eine Trauerfeier für die Opfer des Unglücks von Lagny statt. Die Ursache des Unglücks ist noch nicht bekannt. Die Eisenbahngesellschaft wird für das Unglück verantwortlich gemacht.

Lokomotivführer und Seizer aus der Haft entlassen.

In Paris, 28. Dez. (Ull) Die Lokomotivführer und Seizer, die wegen des Unglücks von Lagny inhaftiert waren, sind entlassen worden. Die Ursache des Unglücks ist noch nicht bekannt.

Schwere Vorwürfe gegen die Ostbahn-Gesellschaft.

In Paris, 28. Dez. (Ull) Die Ostbahn-Gesellschaft wird für das Unglück von Lagny verantwortlich gemacht. Die Eisenbahngesellschaft wird für das Unglück verantwortlich gemacht.

Ein deutscher Augenzeuge berichtet

Ein deutscher Augenzeuge berichtet über das Unglück von Lagny. Er beschreibt die Umstände des Unglücks und die Reaktionen der Beteiligten.

21500 neue deutsche Bürger im Jahre 1932

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Zahl der neuen deutschen Bürger im Jahre 1932 ankündigt. Sie betont, daß die Zahl der neuen deutschen Bürger im Jahre 1932 um ein beträchtliches Maß gewachsen ist.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Beginnt das neue Jahr mit freudigem Opfer!



Die Sammelpalette des WDW zum Jahreswechsel

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

In Kürze

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Die deutsche Regierung hat einen Aufruf veröffentlicht, in dem sie die Ziele der NSD für das Jahr 1934 dargelegt hat. Sie betont, daß die NSD die Freiheit der Deutschen zu verteidigen hat.

Merseburg und Umgegend

Die Umgestaltung des kommunalen Lebens

Berufung der preussischen Gemeinderäte bis 1. April

Der Tag „Anjuhulbige Kleinlein“

Der 28. Dezember trägt im Kalender den Namen „Anjuhulbige Kleinlein“ und ist in der Kirchengeschichte den heiligen Hilarius gewidmet, der im Jahre 337 während der Zeit der Verfolgung durch Kaiser Maximianus in der Wüste von Liban in der Provinz Lycaon in Kleinasien lebte. Hilarius wurde in der Wüste von Liban in der Provinz Lycaon in Kleinasien lebte. Hilarius wurde in der Wüste von Liban in der Provinz Lycaon in Kleinasien lebte.

Der preussische Minister des Innern hat jetzt eine Durchführungsverordnung zum Gemeindeverfassungsgesetz vom 15. Dezember d. J. erlassen, in der, wie die „Anjuhulbige Kleinlein“ meinet, bestimmt wird, dass die Gemeinderäte vorübergehend die Aufgaben der bisherigen Gemeinderäte bis zum 1. April 1934 zu übernehmen haben. Die Berufung soll mit größter Beschleunigung erfolgen. Die Gemeinderäte treten demnach an die Stelle der bisherigen aus. Das neue Gemeindeverfassungsgesetz tritt am 1. Januar in Kraft, treten als Gemeinderäte die Berufung der neuen Gemeinderäte die bisherigen Mitglieder der Verfassungsausschüsse. Die Gemeinderäte in Sinne dieser Vorrichtung treten in der Regel für die Dauer der Amtszeit der bisherigen Mitglieder der Verfassungsausschüsse. Die Gemeinderäte in Sinne dieser Vorrichtung treten in der Regel für die Dauer der Amtszeit der bisherigen Mitglieder der Verfassungsausschüsse.

Einwohner, der über 25 Jahre alt ist und seit dem 1. Juli 1933 in der Gemeinde ununterbrochen wohnt. Aber nach diesem Zeitpunkt auszuweisen ist, erweist das Bürgerrecht, er muss er seit einem Jahre in der Gemeinde seinen Wohnort hat. Bürger der Gemeinde sind ferner alle Personen, die die Dauer des Wohnsitzes in der Gemeinde eines Reichs- und Staatsangehörigen in Folge ihrer Berufung zum Zeitpunkt der Begründung des Wohnsitzes, hauptsächlich Beamte der Gemeinde zum Zeitpunkt ihrer Anstellung in einem Gemeindeamt. Bürger der Gemeinde sind ferner die obersten örtlichen Leiter der NSDAP, sowie die ranghöchsten Führer der Sturmabteilungen oder der Stützgruppen der NSDAP, mit der Berufung in diese Ämter. Bürger ist nicht nur einmündig ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistiger Gebrechen unter Pflegschaft steht und mer die bürgerlichen Ehrenrechte nicht besitzt. Personen, die wegen Verurteilung untergebracht werden, ferner Straf- und Unterlassungsgeldempfänger, sowie Personen, die infolge gerichtlicher oder politischer Anordnung unter Wohnungsbefehl stehen, werden bei der anberaumten Berufung des Bürgerrechtes nicht berücksichtigt. Die Erwerb des Bürgerrechtes bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen wieder, wenn sie wieder entfallen.

Höhepunkt des abwechslungsreichen Programms. Die gleichmäßig gute Beteiligung wurde durch den neuen Kreisfussball, der die Aufmerksamkeit der Anwesenden auf eine hervorragende Weise zu ziehen vermochte.

Verein ehem. 12. Infanterie

Trotzdem das eigentliche Weihnachtsfest bereits vorbei war, legte es nicht an weihnachtlicher Stimmung bei der Feier des Vereins eben, 12. Infanterie, der Kreisfussball. Der Tag war ein festliches Ereignis; zahlreiche Mitglieder und Gäste hatten sich eingefunden. Die Konstante eröffnete die Vortragsfolge mit dem Vortrag „Die Entwicklung und Entwicklung des Vereins“. Es folgte die Dichtung von der Operette „Im Reiche des Indras“ von Zintz. Auf ein Konzert aus der Operette „Der Vogelkönig“ folgte ein Vortrag von Oberleutnant Müller. In treffenden Worten führte die Bedeutung des Weihnachtsfestes 1933 vor. Es ist das erste Mal, dass der Verein in der Lage ist, ein solches Fest zu feiern. Es ist das erste Mal, dass der Verein in der Lage ist, ein solches Fest zu feiern. Es ist das erste Mal, dass der Verein in der Lage ist, ein solches Fest zu feiern.

Familienabend des Vereins für Heimatkunde

Nach einem Besuch fand am 3. Weihnachtsfest am „Alten Deutscher“ der Familienabend des Vereins für Heimatkunde statt. Der Abend wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Heimatvereine eingeleitet. Der Vortrag wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Heimatvereine eingeleitet. Der Vortrag wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Heimatvereine eingeleitet.

Weihnachtsfeier des Bürger-Gesangsvereins

Unter Leitung des Herrn ... fand die Weihnachtsfeier des Bürger-Gesangsvereins statt. Die Feier wurde von einem Vortrag über die Geschichte des Vereins eingeleitet. Die Feier wurde von einem Vortrag über die Geschichte des Vereins eingeleitet. Die Feier wurde von einem Vortrag über die Geschichte des Vereins eingeleitet.

Verkehrsunfall an der „Linde“

Am Donnerstagvormittag, gegen 10.40 Uhr, ereignete sich an der „Linde“ ein Zusammenstoß zwischen zwei Personenkraftwagen. An dem einen Wagen wurde der Fahrer verletzt. Die Verletzungen sind nicht schwer. Die Verletzungen sind nicht schwer. Die Verletzungen sind nicht schwer.

Ostmärker feiern Weihnacht

Familienabend

Am weihnachtlich geschmückten Saal von „Müllers Hotel“ hat der Ostmärker Familienabend stattgefunden. Der Abend wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Ostmärker eingeleitet. Der Abend wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Ostmärker eingeleitet. Der Abend wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Ostmärker eingeleitet.

Lebenshilfe

Am Mittwoch, gegen Abend, wurde ein junges Mädchen aus ... in die Obhut der Lebenshilfe aufgenommen. Das Mädchen ist ein junges Mädchen. Das Mädchen ist ein junges Mädchen. Das Mädchen ist ein junges Mädchen.

Schulbeginn bereits am 9. Januar

Es muss besonders darauf hingewiesen werden, daß der Unterricht in den Schulen bereits am 9. Januar beginnt. Der Unterricht in den Schulen beginnt am 9. Januar. Der Unterricht in den Schulen beginnt am 9. Januar.

Schwänzenausflug nach Amendorf

Dem nächsten Leben des munteren Schwänzenausfluges am dem Ostmärkerabend wurde durch die strenge Kälte der Dezember ein Ende gesetzt. Der Schwänzenausflug wurde durch die strenge Kälte der Dezember ein Ende gesetzt. Der Schwänzenausflug wurde durch die strenge Kälte der Dezember ein Ende gesetzt.

Ostmärker feiern Weihnacht

Familienabend

Am weihnachtlich geschmückten Saal von „Müllers Hotel“ hat der Ostmärker Familienabend stattgefunden. Der Abend wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Ostmärker eingeleitet. Der Abend wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Ostmärker eingeleitet. Der Abend wurde von einem Vortrag über die Geschichte der Ostmärker eingeleitet.

Lebenshilfe

Am Mittwoch, gegen Abend, wurde ein junges Mädchen aus ... in die Obhut der Lebenshilfe aufgenommen. Das Mädchen ist ein junges Mädchen. Das Mädchen ist ein junges Mädchen. Das Mädchen ist ein junges Mädchen.

Schulbeginn bereits am 9. Januar

Es muss besonders darauf hingewiesen werden, daß der Unterricht in den Schulen bereits am 9. Januar beginnt. Der Unterricht in den Schulen beginnt am 9. Januar. Der Unterricht in den Schulen beginnt am 9. Januar.

Schwänzenausflug nach Amendorf

Dem nächsten Leben des munteren Schwänzenausfluges am dem Ostmärkerabend wurde durch die strenge Kälte der Dezember ein Ende gesetzt. Der Schwänzenausflug wurde durch die strenge Kälte der Dezember ein Ende gesetzt. Der Schwänzenausflug wurde durch die strenge Kälte der Dezember ein Ende gesetzt.

Erbhofgericht Merseburg

Feierliche Eröffnungssitzung im Januar

Die unangenehme Bedeutung des Reichsbeschwerdes des den Wahren und seine Familie ist ein fester Bestandteil der Erbhofgericht Merseburg. Die unangenehme Bedeutung des Reichsbeschwerdes des den Wahren und seine Familie ist ein fester Bestandteil der Erbhofgericht Merseburg. Die unangenehme Bedeutung des Reichsbeschwerdes des den Wahren und seine Familie ist ein fester Bestandteil der Erbhofgericht Merseburg.

Das Erbhofgericht Merseburg ist ein fester Bestandteil der Erbhofgericht Merseburg. Das Erbhofgericht Merseburg ist ein fester Bestandteil der Erbhofgericht Merseburg. Das Erbhofgericht Merseburg ist ein fester Bestandteil der Erbhofgericht Merseburg.

Gedenkt der Vogel im Winter!

Unflüchtig fordert der Winter unter der Vogelwelt infolge Nahrungsmangels große Opfer. Eine allgemeine, gütigdenkende Hilfe ist erforderlich...

Das sind eines Vögelnsorgen betreten helfen, heißt einen jungen Baum pflanzen, der die einst Schalen spenden wird.

Neujahrsgelübden!

Die Kunst des Neujahrsgelübden ist in den Zeiten der Hoffnungen in der besten Weise, ist in dem immer hehrer werdenden Jahres das Leben mehr und mehr vorangekommen. Die Generation unserer Eltern...

Landkreis Merseburg

Neulichen. In den Gemeinden Neulichen, Hohemeln und Rammelsdorf wurden an die Dörfler...

Verbände im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Verband im Dienste des W.M. Durch die Winterhilfe war es möglich, den armen unteren Volksschichten eine Spende im Geiste...

Vorausichtige Witterung

Auch am Mittwoch lag Mitteldeutschland in früher Frosttafel und hatte bei vorwiegender trübem Himmel und anfangs schwachen Winden leichten Frost...

Gemeinde Leuna.

Leuna. Die Kinder der Schulgemeinschaft haben auf Veranlassung der Mitglieder des Sammelrats und des W.M. zwei Abschiede der Hüttinger genossen...

Gemeinde Bad Dürrenberg.

Bad Dürrenberg. In der Leipziger Straße ereignete sich am Sonntag ein Zusammenstoß zwischen zwei Personautos. Beim Einbiegen von der Schumannstraße in die Leipziger Straße fuhr ein Streifenwagen...

Die gefungene Glode.

Ermittlung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Gemeindeverteilung.

Dürrenberg. In der letzten Gemeindeverteilung wurde beschlossen, in ca. 810 Lagern die Wege zu verbessern und die Kiesgrube zu räumen. Dadurch wurde auch die letzten Erwerbslosen in den Arbeitsprozess eingegliedert.

Wollfahrsarbeiten.

Zweimal. Im Laufe des letzten 6 Erwerbslosenarbeiten und Brot zu verschaffen, sollen bei in ganzen 800 Lagern Wollfahrsarbeiten bei einem Lohne von 30 Pfennig pro Person ausgeführt werden.

Sozialismus der Tat.

Zweimal. Vom Winterhilfsrat gelangten in der vergangenen Woche zur Verteilung 72 Zentner Kohlen, 2 Zentner Zucker, 2 Zentner Mehl, 1 Zentner Brot und ein großer Anlauf Getreidehilfsstoffe.

Das W.M. befreit.

Altenhilfe. In der Weihnachtswoche verteilte das W.M. an die Bedürftigen Kohlen und Mehl. 2000 Bedürftige wurden durch das W.M. in der Weihnachtswoche verteilt. Dies ist ein großer Erfolg...

80 Jahre.

Leubitz. Am Mittwoch beging der Pensionär Friedrich Pöter den 80. Geburtstag. Der Jubilar erfreut sich besser körperlicher und geistiger Gesundheit. Mit Wünschen für einen gesegneten Lebensabend.

Rund um Querfurt.

Querfurt. Oberpostinspektor Paul Trämpler hat den Vorsitz bei der Schöler-Regionalratswahl durch den Präsidenten der Oberpostinspektion Trämpler in Anwesenheit seines kaiserlichen und kaiserlichen Kabinetts in Querfurt...

Durchführung des Stadtwahls.

Querfurt. Nachdem im vergangenen Winter der meiste Teil des Stadtwahls aus dem früheren einer Durchführung unterworfen war, ist in diesem Jahre kurz vor dem Feste mit der Durchführung des öffentlichen Teiles des Stadtwahls begonnen worden...

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Was dem Unkraut.

Unkraut. Frau Theresie Freitag feierte am Mittwoch den 85. Geburtstag. Der Jubilar starb am 21. d. M. im Alter von 85 Jahren. Der Jubilar ist bereits über 50 Jahre dem Rittergut beschäftigt. Den letzten Geburtstag feierte er am 1. d. M.

Weissenitz und Umgebung

Einbrecher am Werk. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden. Die Scheinmünzmaschine ist ein Produkt der Schweizer Industrie...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Die Post hatte viel Arbeit. In der Zeit vom 12. bis 23. Dezember ist im Schloßpark aus einem verschlossenen Schrank in der Gellertstraße eine Scheinmünzmaschine gestohlen worden...

Das W.M. befreit.

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Witterung. Am Freitagabend, als die einzige große Glode auf unserer Straße zum Gottesdienst in der Friedrichstraße wurde, lief plötzlich den Ort. Am ersten Untergang wurde die Glode in der Friedrichstraße gefangen...

Zwischen den Festein . . .

Die wenigen Arbeitstage, die zwischen Weihnachten und Silvester liegen, werden festlich lebhaft und schnell. Die Menschen sind nicht im Sinne des schlichten deutschen Festes, das sie mit frohen Augen in den Alltag schauen, der plötzlich gar nicht mehr so grau und einseitig ausfällt. . .

Zeitige und strenge Winter im alten Merseburg

Der Winter hat in diesem Jahr schon vor Weihnachten mit einer ziemlich frühen Eingebung, die immerhin eine Ausnahme bildet. . .

Wie ein Volkslied entstand Die Franzosenbraut von 35fen.

Von Otto Schroeter.

Der hundert Jahre alte Friedrich Lorenz Dietz besaß der beiden Mittergüter Jöhren und Jöhrensdorf im Kreis Merseburg. Sein Landwirtschafsgewerbe oder 'Beruf' war es, er wurde allgemein 'der Jöhrensdorfer' genannt, weil er aus Neustadt in der Französischen Schweiz kam. . .

Lenes Trauerfrau, wo der Unglückliche seine schreckliche Tat bereit und zu Gott betet: 'Ach, geteilt, daß ich unglücklich bist geworden habe. . .

Anpassung der Landesverwaltung an den nationalsozialistischen Staat

Das Gesetz vom 15. 12. 33 bezieht sich auf die Anpassung der Landesverwaltung an den nationalsozialistischen Staat. . .

Das Jahr neigt sich dem Ende zu

Und haben Sie nicht schon überlegt, was Sie an Gutsdächten abgeben können? . . .

Für deinen Himmel reiste sie, nach unfern Sinne viel zu früh, doch, Herr, nach deinem Willen. . .

Wir trübt nicht mehr der blaue Himmel, nicht mehr der Erdemittel Gestimmel; wir trübt nicht mehr der Gletscher Laut. . .

Warme Silberfester-Getränke

Glühwein. Zwei Flaschen guten Rotweins füllt man mit einem Pfund zerfeinerten Zucker, 10 Gramm in Essigsäure gelöbten Jod, 10 Weln und einen Liter Zitronensaft. . .

Wirtschaftliche Unternehmungen der Gemeinden

Das preussische Gemeindeverwaltungsrecht vom 18. 12. 33 stellt wichtige Maßnahme für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden auf. . .

Die Nebenbarkeit im Kirchendienst

Der preussische Kultusminister hat mit Rücksicht auf die besonderen Verhältnisse der Unterabteilung die Nebenbarkeit der Beamten erlassen. . .

„Nittergutsbesitzer“ — gibt es nicht mehr

Der Reichsbauernführer weist in einer Verfügung darauf hin, daß nach dem Ertragssteuergesetz von 1926 die Besessenen 'Bauer' und 'Landwirt' rechtlich zugelassen sind. . .

Die kommunalen Reformen 1933

„Der Gemeindevorstand stellt fest, daß die Reformgesetzgebung des Jahres 1933 in den einzelnen Ländern die verschiedensten Wege geht. . .

Advertisement for 'Berliner Illustrierte' magazine, featuring a portrait of a man and text about its content and subscription information.

Aus Mitteldeutschland

Aus Halle und Umgebung

Kreistagung der Werkmeister

Der Deutsche Werkmeisterverband, Bezirk Mitteldeutschland, tagte in Halle.

Die Kreis 88 und 89 des Deutschen Werkmeisterverbandes... Der Kreis 88 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder...

Der Kreis 89 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 88 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 89 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 88 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 89 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 88 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 89 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 88 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Der Kreis 89 hat am Schluß der Mittelberiberger 3000 Mitglieder... Die geschichtliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart...

Ein Auge ausgefallen. In der Behandlung eines Arbeiters... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Die Fortschaltung des Arbeiters. In der Behandlung eines Arbeiters... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Kampf gegen Vergiftung der Luft. In der Behandlung eines Arbeiters... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Trüb Arbeit vor Unfallgefahr. In der Behandlung eines Arbeiters... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Drainbaum. Das Rinderraster Drainbaum... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Kindertunzel zum Staatsfest. In der Behandlung eines Arbeiters... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stufe (Gemeinde). Auf einer Tagung der Gemeinde... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Einführung des Bürgermeisters. In der Behandlung eines Arbeiters... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Die Eisenbahn in Falkenberg. In der Behandlung eines Arbeiters... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Im die Welt mit Dir. Roman von Rolf Brandt... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Im die Welt mit Dir. Roman von Rolf Brandt... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Im die Welt mit Dir. Roman von Rolf Brandt... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Im die Welt mit Dir. Roman von Rolf Brandt... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Im die Welt mit Dir. Roman von Rolf Brandt... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Im die Welt mit Dir. Roman von Rolf Brandt... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Im die Welt mit Dir. Roman von Rolf Brandt... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

mann Kölling aus Weiskopf hatte mit seiner in Möckau wohnhaften Braut an einer Verlobungsfeier in Semmerich teilgenommen und befand sich nun zusammen mit dem Mädchen auf dem Heimwege. Unterwegs kam es zwischen den jungen Leuten zu Streitigkeiten. Kölling zog plötzlich ein langes Rasiermesser und stieß es auf die Braut, die sich verzweifelt zur Wehr setzte. Der Mann ließ jedoch nachlassig auf das Mädchen ein, bis es schwer verletzt, zumalmenbrach. Als sich auf die Hilfe der Passanten dem Tazart näherten, flüchtete Kölling, erkrankte einer hochgradigen Blutvergiftung und verstarb die Nachtfröhen, wobei er sofort getötet wurde. Das Mädchen wurde in eine hallische Klinik gebracht und dürfte mit dem Leben davon kommen. Der Grund dieser Tragödie ist unklar.

Selbstmord nach dem Schicksal. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Sohn fällt seine Mutter an. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Niederlagsverweigerung. Am 2. Weihnachtsfesttag wurde hier der mit seiner Mutter zusammenlebende Erwerbslose Heinrich Kramer... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Carabinieribesuch. Am 2. Weihnachtsfesttag wurde hier der mit seiner Mutter zusammenlebende Erwerbslose Heinrich Kramer... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Geheimnis in Weiskopf. Am 2. Weihnachtsfesttag wurde hier der mit seiner Mutter zusammenlebende Erwerbslose Heinrich Kramer... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Blutiges Ende eines Verlobnisses

Tragödie spielte sich Dienstag früh zwischen Möckau und Moritz. Der 27 Jahre alte Zimmer-

mann Kölling aus Weiskopf hatte mit seiner in Möckau wohnhaften Braut an einer Verlobungsfeier in Semmerich teilgenommen und befand sich nun zusammen mit dem Mädchen auf dem Heimwege. Unterwegs kam es zwischen den jungen Leuten zu Streitigkeiten. Kölling zog plötzlich ein langes Rasiermesser und stieß es auf die Braut, die sich verzweifelt zur Wehr setzte. Der Mann ließ jedoch nachlassig auf das Mädchen ein, bis es schwer verletzt, zumalmenbrach. Als sich auf die Hilfe der Passanten dem Tazart näherten, flüchtete Kölling, erkrankte einer hochgradigen Blutvergiftung und verstarb die Nachtfröhen, wobei er sofort getötet wurde. Das Mädchen wurde in eine hallische Klinik gebracht und dürfte mit dem Leben davon kommen. Der Grund dieser Tragödie ist unklar.

Selbstmord nach dem Schicksal. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Sohn fällt seine Mutter an. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Niederlagsverweigerung. Am 2. Weihnachtsfesttag wurde hier der mit seiner Mutter zusammenlebende Erwerbslose Heinrich Kramer... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Carabinieribesuch. Am 2. Weihnachtsfesttag wurde hier der mit seiner Mutter zusammenlebende Erwerbslose Heinrich Kramer... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Geheimnis in Weiskopf. Am 2. Weihnachtsfesttag wurde hier der mit seiner Mutter zusammenlebende Erwerbslose Heinrich Kramer... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Stürme Sturm- und Schneefest in den ergebigen Wäldern. In der Nacht vom 27. Dezember gegen 1 Uhr in einer Gastwirtschaft in Klein-Sinnau... Der Tote wurde durch einen Schlag ins Auge... Das Kind wurde durch einen Schlag ins Auge...

Kurt Hoppe
im Alter von 77 Jahren.
in Ufer Trauer:
Marie Hoppe geb. Lammer
Emmy Hoppe
Curt Hoppe u. Frau Ise
geb. Goldacker
Merseburg, Ronnstraße 23, den 28. Dezember 1933.
Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 30. Dezember, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Stadtkirchhofes aus statt.

Für die Infolge des Ablebens meiner lieben Frau und Mutter
Sedwig Herrmann
geb. Giesinger
ernstliche Anteilnahme und Aufmerksamkeiten sagen wir allen unseren besten Dank.
Karl Herrmann und Tochter Stefela.
Merseburg (Malkstraße 1), den 28. Dezember 1933.

Erna Ribland
Paul Voigt
größen als Verlobte
Wölferode Kötzschen
Weihnachten 1933
Für die uns zu unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeit danken wir herzlich.
Kurt Mettenhof und Frau
Gertrud geb. Mandt.
Merseburg, den 27. Dezember 1933.

Familien-Nachrichten
(Aus anderen Blättern entnommen.)
Verlobt:
Kobersleben. Erna Schumann mit Erich Roth, Wölferode. Annemarie Ulrich mit Erich Hege, Wölferode. Annemarie Grube mit eod. Heide, Herbert Buchert.
Weißenfels. Ruth Bühner u. Edmund Fischer. Margot Symmler mit Herbert Lange, Silbergard. Anhold mit Margarete. Margarete Deis-Klopp mit Hermann Wilke. Clara Wimmer mit Heinz Reinberger. Marie Fischer mit Alfred Hansen. Marienens Dietel mit Gerhart Schick.
Wethau. Gertrud Meude mit Fritz Barthold. Annaburg. Olga Fritsch mit Kurt Jahn.
Margarete Wölferode mit Ernst Löffler. Wally Rüdiger mit Erich Schulz.
Vermählt:
Weißenfels. Rudolf Wurr mit Frau Kläre geb. Vahnenheim. Otto Lange mit Frau Erna geb. Dietrich.
Annaburg. Fritz Schulze mit Frau Charlotte geb. Schmidt. Dr. jur. Fritz Edel mit Frau Christiane geb. Claudius.
Geboren:
Annaburg. Frau Friederike Seifert geb. Köhler, 81 S. Victor, 1. K. Otto Henrich, 71 S. Frau Marie Oetge geb. von Heide. Burkardstraße. Frau Anna verm. Schhardt. Buchberg. Frau verm. Emma Schroot geb. Goch, 69 S.
Weißenfels. Frau verm. Emilie Harber geb. Thurm, 86 S. Gertrud Clausen, 28 S. Frau Emilie Franke geb. Hoff, 90 S. Frau Mathilde Pöhlgen geb. Krause, 69 S.

Engelken.
Auf dem Namenstag der Engelken an beifolgendem ortsgerechten Lager oder Sägen Haus mit feiner Einrichtung übernehmbar, werden die Mängel der Aufzüge nach Möglichkeit beseitigt.
Chespar sucht
2 feere Zimmer mit Kochgelegenheit. Off. u. 669 a. d. St. d. St.

3-Zimmer-Wohnung
gekauft. Preisoff. unt. 680 a. d. St. d. St.

3-4-Zimm-Wohnung
gekauft. Preis bis 3000. Off. u. 662 a. d. St. d. St.

Für 1. 4. 34 od. früher
mit 5-6 Zimmern oder Haus zu mieten oder kaufen gesucht. Angeb. u. 700 a. d. St. d. St.

Grundstück erbschaftslos zu verkaufen. 4-5-Zimmerwohnung in frei. Off. u. 663 a. d. St. d. St.

Gebr. Feldstecher
zu kaufen geb. Ang. mit Dr. u. 661 a. d. St. d. St.

Kammerlichtspiele Ab Freitag!
Große Premiere!
Großes Angelika
Ein wunderbarer, ein herrlicher Film! In Bildern von größter Spannung schieben Lebensschicksale der Gegenwart vorüber! Ein Film für alle - Ein Spiel der Leidenschaft. Die Schicksale der Ängsterin Anita, ihre jahrelange Abhängigkeit mit Schwester Annelika, die vom Schicksal verfolgt deren Rolle spielen muß, Anita, ein herrlich schönes Weib. Sie ist das Abenteuer, die Verlockung, Unheil und Verderben bringt sie herbei, die sie liebt. Aus ihrem Blick, aus ihrem Lächeln erstrahlt das Verhängnis, ein Mann erfüllt ihr... und stirbt... In den Hauptrollen: Suzanne Marzelle, Hugo Haas, Sock Milong, Maria Kraus u. a. m. Heute, Donnerstag letzter Tag!
Ein Lied geht um die Welt
Ein Lied, getragen von einer bewundernswürdigen Schönen Stimme! Joseph Schmidt, der populäre Rundfunkstar. Dieser Film, ein einzigartiges und unvergleichliches Filmerkunstwerk für jeden. Ein Kabinettstück deutscher Filmarbeit.

Leuna TO-BU Leuna
Ab morgen der große Erfolgstonfilm der Ufa.
Renate Müller und Willy Fritsch
Saison in KAIRO
Schönheitsengel bringt die Kamera Wunderbares, Zauberhaftes im Bild - die orientalische Märchenwelt!
Mit Saison in Kairo erzählt einer der entzückendsten und lustigsten Filme das Licht der Leinwand.
Heute letzter Tag: Ein gewisser Herr Gran

Lichtspielhaus Sonne
Ab Freitag
Der schönste Film - der größte Erfolg zum Jahreswechsel!
8.30 und 8.10 Uhr
Franziska Gaal
Paul Hörbiger
Otto Wallburg
in
Gruss und Kuss, Veronika
Das beste Tonfilm-Quintett aller Zeiten. **Franziska Gaal**, das berühmte Karriko-Büchel, ob sie übermäßig od. traurig, ob sie hoch od. glücklich, immer ist sie ein Erlebnis.
Der ein Weib hat zum Glück... Schicksal für ein Weib... kann doch, hat ihr Glück ist groß nicht bei... Glück und Auf Veronika.
Heute, Donnerstag, zum letzten Mal: **Schwarzwalddädel**

Silvester-Scherzartikel
Kopfbekleidungen
Girlanden
Giesdell
Gesamtwert
Grog- und
Weinläufer
Bordüren
Kaufen Sie aber sofort ein, denn Sonntag, den 31. Dezember, sind die Geschäfte geschlossen.
Sporthaus Käher
Preistafeln für Kolonialwarengeschäfte
hält vorrätig
Buchdruckerei Th. Röhner
Merseburg, Kl. Ritterstr. 3
Leuna, Industriest. 1
Sammelnummer 2323

Wir liefern sämtliche
Funk-Zeitschriften
und jede Funk-Literatur
Auserhalb Merseburg-Leuna werden alle wöchentlichen Funkzeitungen durch unsere M. K. Träger pünktlich zugestellt.
Th. Röhner
Zweigstelle Leuna
Industriest. 1
Fernruf-Sammelnummer 2323.

Union-Theater
Ab Freitag! Festspielwoche!
Anfang 8 und 8.10 Uhr.
Große Gaudereinführung!
Die letzten Tage von Pompeji
in 12 Akten
Neuaufführung
Nach dem viel geliesenen Roman von Bulwer. - Eine Weltberühmte Schicksalsdramatik von größtem Ausmaß. Ein grandioses Filmerkunstwerk, wie es heute nicht mehr hergestellt werden kann. Sie leben und hören die Gefährdung einer ganzen Stadt! Ein ganzes Zeitalter unterliegt dem unerbittlichen Kampf um die Existenz. In dieser Festspielwoche Ausbruch des Vesuvius! Die Naturkräfte spielen mit und greifen ein in das tragische Menschenschicksal! Die zwei älteren Generationen, die leben, geben durch Nacht am Licht einen neuen Leben entgegen... Ein Film für jung und alt, mit ganz wenig, der für jeden mit ein großes Erlebnis unerschöpflich sein wird.
In den Hauptrollen: **Verni, Goeckle, Maria Corda, Victor Baroni u. a.**
Süßelände haben Zutritt.

Dürrenberg
Annahme u. Anfertigen, Druckauftrag, Besondere, Schneiden bei
Bernhard Weber
Zigarrenhandlung,
Telef. 270, Ortserweiterung, Eingangsstraße
Carberg, Buchhandlung,
Markt, Eingangsstraße
Eise, Buchhandlung,
Schneidiger Str. 10,
Trägerbezirk 1.
Karl Dähl, Am Bahnhofsplatz, Trägerbezirk 2.
C. Maria Flatter,
Schneidiger Str. 35,
Trägerbezirk 3.

Freitag
Schlachtefest
Gust. Müller
Delgadte 3.
Meier-Kob
Stühlpunkt-Beine
1/2, 3/4, 4/5 und 6/8
Sollen Sie sich damit Ihre Flaschen füllen.
Schmale Str. 8
Suche ab 1. Januar ein
hinterb., etwa 183/19.
Mädchen
Frau Ritter, Leuna,
Haberstraße 63.

Sch empfehle zur Vereinerung eines guten Grog
Arac-Rum-Weinbrand-Rotweine
ferner für den **Weihnachtstisch**
Zigarren-Zigaretten-Tabake
Gebr. Schwarz Nachf.
Markt 0 Senzruf 3105 Kl. Ritterstraße 10

Butter
hervorragend in Güte und Wohlgeschmack
Schweizer Käse schon gelockt
Margarine 38 gegen Bezugsschein

Butter
hervorragend in Güte und Wohlgeschmack
Schweizer Käse schon gelockt
Margarine 38 gegen Bezugsschein

Rundfunk-Programm
Freitag, 29. Dezember.

Mitteldeutscher Sender	Deutsche Welle
6.30 Uhr: Aus Thüringen: Rundfunknachricht.	6.00 u. 6.30 Uhr: Aus Hamburg: Wetterbericht für Deutschland.
6.45 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	Angelegenheiten: Nachrichten vom Tagesgeschehen.
7.10 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	6.15-6.30 Uhr: Aus Berlin: Gesamtbericht.
7.25 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	6.35-8.00 Uhr: Aus Hamburg: Frühbesprechung.
8.00-8.30 Uhr: Aus Thüringen: Rundfunkprogramm für Kinder.	8.00 Uhr: Rundfunkprogramm für die Frau.
8.45 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	8.45 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
9.00 Uhr: Weltfunknachrichten.	8.50 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
9.15 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	9.00 Uhr: Rundfunkprogramm für die Frau.
9.30 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	9.10 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
9.45 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	9.15 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
10.00 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	9.20 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
10.15 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	9.25 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
10.30 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	9.30 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
10.45 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	9.35 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
11.00 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	9.40 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
11.15 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	9.45 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
11.30 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	9.50 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
11.45 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	9.55 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
12.00 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	10.00 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
12.15 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	10.05 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
12.30 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	10.10 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
12.45 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	10.15 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
13.00 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	10.20 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
13.15 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	10.25 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
13.30 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	10.30 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
13.45 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	10.35 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
14.00 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	10.40 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
14.15 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	10.45 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
14.30 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	10.50 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
14.45 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	10.55 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
15.00 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	11.00 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
15.15 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	11.05 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
15.30 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	11.10 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
15.45 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	11.15 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
16.00 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	11.20 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
16.15 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	11.25 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
16.30 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	11.30 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
16.45 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	11.35 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
17.00 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	11.40 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
17.15 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	11.45 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
17.30 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	11.50 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
17.45 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	11.55 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
18.00 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	12.00 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
18.15 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	12.05 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
18.30 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	12.10 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
18.45 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	12.15 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
19.00 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	12.20 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
19.15 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	12.25 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
19.30 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	12.30 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
19.45 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	12.35 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
20.00 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	12.40 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
20.15 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	12.45 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
20.30 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	12.50 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
20.45 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	12.55 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
21.00 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	13.00 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
21.15 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	13.05 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
21.30 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	13.10 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
21.45 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	13.15 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
22.00 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	13.20 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
22.15 Uhr: Aus Thüringen: Bericht in der Sprache.	13.25 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
22.30 Uhr: Weltfunknachrichten und Tagesprogramm.	13.30 Uhr: Die Frauen bei Nacht.
22.45 Uhr: Aus Thüringen: Nachrichten und Zeit.	13.35 Uhr: Wochenschau an den Sonntag.
23.00-23.30 Uhr: Aus Thüringen: Unterhaltungsmusik.	

Zum Heringsalat
Feinste deutsche Vollerlinge, art. wie:
Schotten . . . Stück 5, 10 Stück 48
Korn . . . 10
Sardellen 1/4 40 1/2 85
Fleischsalat 1/2 22 1/2 22
Sauer Gurken . . . Stück 5, 8, 10
Feiner: Zum Silvester:
Feinste Spitzgurken . . . 1 90
Feinste Gurken 1 1.30 1.60
Für Meier Strohhaus
Karlstr. 98 Bremer Baur, Telef. 2836
Lieferung frei Haus.

RHEUMA Lechitis, Nervenbesch., Glieder-
schmerzen, Rheuma (Nerven-
schmerzen), Gicht.
Gern teile ich kostenlos mit, welches reelle,
bewährte Mittel mir und vielen anderen
Patienten half. Über 5000 Amerikaner
ist verkauft nichts! **Krankenschwester**
Margret Heber, Wiesbaden H 31.

Silvester-Scherzartikel
Freie
Gewerkschaft
Kanonenschießen
Glockenschießen zum Weisgeben
und anderes bei
Th. Röhner, Leuna
Industriest. 1 - Senzruf 2323

